

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 611-1371
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-1792 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Festsetzung der Grundsteuer 2023

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes wird für diejenigen Steuer-schuldner, die für das Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie für das Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer 2023 durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Die Grundsteuer 2023 ist zu den üblichen Terminen (15.2., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig). Für Steuerpflichtige, die die Grundsteuer bisher in Jahresbeträgen entrichtet haben, ist die Grundsteuer am 1.7.2023 zu bezahlen.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung tritt für die Steuerpflichtigen die gleiche Rechtswirkung ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann gemäß §§ 68-70 der Verwaltungs-gerichtsordnung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Denzlingen, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen, Widerspruch erhoben werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung und beträgt einen Monat.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Markus Hollemann
Bürgermeister

Straßensperrungen wegen Fastnachtsveranstaltungen

Narrenbaumstellen und Hemdglunkerumzug am 16. Februar
Am „Schmutzige Dunschdig“, 16. Februar, ist die **Hauptstraße (L 112) zwischen dem Festplatz am Heimethues und der Einmündung Rosenstraße von 17.30 bis 18.30 Uhr** wegen des Einzugs der Narren zum Rathaus gesperrt. Zur Aufstellung zum Hemdglunkerumzug und dessen Durchführung ist die **Hauptstraße (L 112) zwischen Einmündung Rosenstraße und Festplatz am Heimethues ab 18.30 bis 21 Uhr gesperrt**. Aufstellung und Start des Hemdglunkerumzuges ist beim Rathaus, die Strecke verläuft über die Hauptstraße - Rosenstraße - Kohlerhof - Hauptstraße - Heimethues.

Nachtumzug am 17. Februar

Anlässlich des Nachtumzuges am 17. Februar ist die **Hauptstraße (L 112) zwischen der Waldkircher Straße (nach dem Kreuzungsbereich Hauptstraße/Waldkircher Straße) und der Eisenbahnstraße** in der Zeit von 18.45 bis 21.15 Uhr gesperrt.

Die Aufstellung erfolgt im Bereich Ristorante Belvedere und der Kneipe Zum Humpen (Waldkircher Straße zwischen Hauptstraße und Hinterhofstraße), der Umzug verläuft über die Hauptstraße in Richtung Unterdorf - Bahnunterführung - Eisenbahnstraße.

Rosenmontagsumzug am 20. Februar

Während des **Rosenmontagsumzuges** ist die **Umzugsstrecke von 12.30 bis 17.30 Uhr voll gesperrt**. Die Aufstellung erfolgt beim Kultur & Bürgerhaus in der Stuttgarter Straße, der Umzug verläuft über die Stuttgarter Straße - Berliner Straße - Hindenburgstraße - Rosenstraße - Hauptstraße - Ende: Rathausplatz/Hauptstraße.

Auf dem Rathausplatz ist ein Narrendorf eingerichtet. Hiervon tangiert es auch die in diesem Bereich liegende **Hauptstraße (L 112)**. Daher ist die **Hauptstraße (L 112) ab der Einmündung der Bahnhofstraße bis zur Einmündung der Rosenstraße schon ab 12.45 bis 24 Uhr** für den Verkehr voll gesperrt.

Die Anlieger und Benutzer der von den Umzügen betroffenen Straßen werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu beachten.

Es wird allgemein darauf hingewiesen, dass die Anlieger/Anwohner im gesperrten Veranstaltungsgelände die von ihnen benötigten Fahrzeuge für die Dauer der Sperrung außerhalb der Sperrstrecke abstellen müssen, da auch die Anlieger in dieser Sperrzeit das gesperrte Veranstaltungsgelände nicht befahren dürfen.

Ebenso wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sowohl Umzugsteilnehmer als auch Zuschauer auf ihrem Weg in Richtung des Aufstellungsortes des Umzuges **grundsätzlich nicht die Fahrbahn benutzen dürfen**, sondern die beidseitig vorhandenen Gehwege zu benutzen haben.

Für diese Einschränkungen bitten wir um Verständnis. Sie sind notwendig, um einen geordneten Ablauf der Veranstaltungen zu sichern.

Beeinträchtigungen für Rathausbesucher

Aufgrund des Festzeltes auf dem Rathausplatz kann es hinsichtlich des Zugangs zum Rathaus vom „Schmutzige Dunschdig“ bis einschließlich Aschermittwoch zu Beeinträchtigungen kommen. In dieser Zeit ist der Hauptgang des Rathauses von dem hinterliegenden Parkplatz kommend über den seitlichen Verbindungsweg zu erreichen.

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-1330, -1331, -1332).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Funddatum
31/2023	Sonstiges	Einzelhandschuh, schwarz-gelb	31.01.2023
32/2023	Elektronik	Smartphone, Redmi, schwarz	03.02.2023

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de/RudrikRathaus/Buergerservice/Fundbuero.

Wirtschaftssprechstunde Februar 2023

Bürgermeister Markus Hollemann bietet monatlich eine **Wirtschaftssprechstunde** für Denzlinger Unternehmen und Firmengründer an. Sie haben die Möglichkeit, sich zu ihren Anregungen direkt mit Bürgermeister Hollemann auszutauschen.

Die Wirtschaftssprechstunde findet per Videotelefonie, am Telefon oder im Rathaus statt:

Dienstag, 14. Februar, 14 bis 15.30 Uhr.

Für ein Videotelefonie-Gespräch wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Hier erhalten Sie nach der Anmeldung einen entsprechenden Link.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator oder Frau Huber, Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

Öffnungszeiten des Rathauses am Schmutzigen Donnerstag und am Rosenmontag

Wir weisen darauf hin, dass das Rathaus, Hauptstraße 110, am **Schmutzigen Donnerstag, 16.02.2023 nachmittags** sowie am **Rosenmontag, 20. Februar 2023, geschlossen ist. Ebenfalls geschlossen ist die A I V im Rathaus.**

Wir bitten um Beachtung.



Bürgersprechstunde Februar 2023

Die Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann findet per Videotelefonie, am Telefon oder im Rathaus statt:

- Dienstag, 14. Februar, 10 bis 11 Uhr;

- Dienstag, 28. Februar, 15 bis 16 Uhr.

Für eine Videotelefonie werden ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Hier erhalten Sie nach der Anmeldung einen entsprechenden Link.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator oder Frau Huber, Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

Bürgerstiftung Denzlingen – Projektvorschläge gesucht!

Der Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Denzlingen trifft sich am **20. März 2023**. Dort soll über Ausschüttungen, also die finanzielle Unterstützung von Projekten von Denzlingern für Denzlinger, beraten werden.

Darum freut sich Bürgermeister Hollemann **bis spätestens 6. März 2023** auf formlose, konkrete, schriftliche Vorschläge zur Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Landschafts- und Denkmalschutz sowie Sport in Denzlingen. Ihren Antrag richten Sie an die Bürgerstiftung Denzlingen, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen. Oder per E-Mail an: buergerstiftung@denzlingen.de.

Die Bürgerstiftung engagiert sich ausschließlich im Bereich der Gemeinde Denzlingen. Auf einer Din-A4-Seite sollte das Projekt beschrieben und angegeben werden, wann die Durchführung geplant ist und dargelegt werden, warum die Organisation einen Zuschuss zu ihrem Projekt bekommen sollte. Da die Bürgerstiftung lediglich einen Anteil der Kosten übernehmen wird, sollte auch dargestellt werden, wie die übrige Finanzierung des Projektes aussieht.

Für weitere Fragen zur Bürgerstiftung Denzlingen oder der Möglichkeit, zuzustimmen oder zu spenden steht der Vorsitzende der Bürgerstiftung Denzlingen, Bürgermeister Markus Hollemann, unter Telefon 07666 / 611-1200 oder buergerstiftung@denzlingen.de, gerne zur Verfügung.

Offene Stelle für den Bundesfreiwilligendienst bei der kommunalen Jugendpflege Denzlingen im Jugendtreff



Der Bundesfreiwilligendienst bei der kommunalen Jugendpflege beinhaltet folgende Bereiche:

- Mitarbeit bei allen Angeboten für Kinder und Jugendlichen des Jugendtreffs
- Mithilfe bei administrativen Aufgaben
- Botengänge und Fahrdienste
- Kleine hausmeisterliche Tätigkeiten

Voraussetzungen sind:

- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Freude bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Info und Bewerbung:

Jugendpflege Denzlingen
Hindenburgstr. 125
79211 Denzlingen
Tel.: (07666) 611-2225

E-Mail: jugendpflege@denzlingen.de
www.jugend-denzlingen.de

„Denzlinger Schwätzbankle“ lädt zum Plaudern ein

- „Ein Beispiel für Miteinander und gegenseitige Unterstützung“ - In Anlehnung an die landesweite Aktion des Landeseniorenrats Baden-Württemberg 2021 gegen die Einsamkeit in den Corona-Pandemiejahren steht Bürgermeister Markus Hollemann mit dem neuen, mobilen „Denzlinger Schwätzbankle“ bei jedem Wetter am Freitag, 17. Februar, ab 9.30 Uhr auf dem Denzlinger Wochenmarkt im Kohlerhof vor „Kaisers Gute Backstube“ / SV Sparkassenversicherungs-agentur SV Team Allgaier.

Interessierte Passantinnen und Passanten sind zum Plaudern und persönlichem Austausch herzlich eingeladen. Bürgermeister Markus Hollemann freut sich auf interessante Gespräche.

Weitere Termine folgen.



DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

12. Februar: Ederlina Bädekerl (75 Jahre).

13. Februar: Gudrun Hoppe (75 Jahre).

15. Februar: Karl-Heinz König (90 Jahre); Hatice Erdem (75 Jahre); Galina Braun (70 Jahre).

Immer gut informiert!



Wochenzeitungen am Oberrhein
WZO



Der Klimaschutzbeirat trifft sich am **Samstag 11. Februar**, 14–18 Uhr im Quartierstreff Sommerhof, Schwarzwaldstr. 1 in Denzlingen. Themenfelder sind Mobilität, Energie, Ortsentwicklung, nachhaltiges Leben und Bildung. Alle bereits Aktiven und alle, die sich für den Klimaschutz vor Ort interessieren, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Mittwoch, 15. Februar:
Abfallgefäße (35-Liter- bis 1,1-Kubikmeter-Behälter).



Schwätze * Babbeln * Klönen

Dienstag, 14. Februar 2023
19:00 Uhr im Restaurant Filou
Kohlerhof 8, Denzlingen

Wir laden Sie ein zum gemütlichen Beisammensein. Einheimische und Neubürger sind herzlich willkommen.

AIV ANLAUF-, INFORMATIONEN-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERHAFTLICHES ENGAGEMENT
 Kontakt: Hauptstr. 110 (Rathaus) 79211 Denzlingen
 Telefon 07666 / 611 1280
 Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Mediathek

Für die Besucherinnen und Besucher der Mediathek, Hauptstr. 134, wird das Tragen einer medizinischen Maske und weiterhin das Einhalten der allgemeinen Hygieneregeln empfohlen. Informieren Sie sich über unser Angebot über unsere Homepage bibliotheken.komm.on/denzlingen oder telefonisch 611-2240.

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09-12 Uhr und 15-19 Uhr
Mittwoch	09-15 Uhr
Donnerstag	15-19 Uhr
Freitag	09-12 Uhr und 15-17 Uhr
Samstag	10-13 Uhr



GRUNDSCHULE DENZLINGEN

Anmeldung der Schulanfänger 2023
(Schulhaus Grüner Weg 10)

Anmeldung in der Grundschule	für Kinder aus dem Kindergarten
am Montag 13.02.2023 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr	St. Josef u. Waldkindergarten u. Naturkindergarten
am Dienstag 14.02.2023 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr	Pfistergässle u. Arche
am Mittwoch 15.02.2023 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr	St. Jakobus u. St. Franziskus u. Fröbelstr.

Bringen Sie bitte zur Anmeldung die **Geburtsurkunde Ihres Kindes, Impfpass** und das **Untersuchungsheft** (gelbes U-Heft) mit. Alleinerziehende, unverheiratete sowie getrennt lebende Eltern werden gebeten, zudem einen urkundlichen Sorgerechtsnachweis mitzubringen. Dieser wird vom Jugendamt oder dem Familiengericht ausgestellt.

Sollte Ihr Kind keinen Denzlinger Kindergarten besuchen, wählen Sie bitte einen der oben angebotenen Termine aus.

Hinweis:

Tag der offenen Tür in den Grundschulförderklassen:
Samstag, 04.02.2023, 09.00 Uhr – 11.00 Uhr, Schulhaus Grüner Weg 10

Vormerkung für die Schulkindbetreuungen an der Grundschule Denzlingen für das Schuljahr 2023/2024

Nutzung des Online-Portals der Gemeinde Denzlingen

Kinder, die ab September 2023 in die Grundschule Denzlingen kommen und einen Betreuungsplatz außerhalb der Schulzeiten benötigen, müssen über das **Online-Portal** der Gemeinde Denzlingen angemeldet werden. Bitte nutzen Sie deshalb die Zentrale-Vormerkung auf www.denzlingen.de unter der Rubrik „Leben & Arbeiten“ – „Bildung & Betreuung“ – „Schülerbetreuung“. Informationen hierzu finden Sie neben der Homepage der Gemeinde Denzlingen auch auf www.awo-denzlingen.de unter der Rubrik „Schulkinder“. Bitte beachten Sie, dass Vormerkungen für einen Hortplatz bis zum 28.02.2023 vorzunehmen sind.

Schulkindbetreuung an der Grundschule Denzlingen	Betreuungszeiten	Kontakt
AWO Hort an der Schule Schulhaus „Grüner Weg“ und Schulhaus „Hauptstraße“	12.10 – 17.00 Uhr 12.10 – 15.00 Uhr	AWO Denzlingen hort@awo-denzlingen.de 07666 611 2620
Kernzeitbetreuung Schulhaus „Grüner Weg“ und Schulhaus „Hauptstraße“	Verschiedene Module 7.30 – 8.30 Uhr 12.10 – 13.30 Uhr 12.10 – 15.00 Uhr	Gemeinde Denzlingen kernzeitbetreuung@denzlingen.de 07666 611 1304

Trassen für den Radschnellweg RS6 auf Freiburger Gebiet werden vorgestellt - Infoveranstaltung am 14. Februar

Der Gemeinderat soll im Frühjahr über den Verlauf des Freiburger Y entscheiden. Ein wichtiger Schritt in Richtung Radschnellweg RS6 steht an: die Festlegung der Trasse durch das Stadtgebiet Freiburg. Der RS6, auch bekannt als Freiburger Y, soll eine schnelle regionale Radverbindung über Gemeindegrenzen hinweg bis nach Emmendingen und Waldkirch ermöglichen. Bei einer digitalen Informationsveranstaltung soll jetzt vorgestellt werden, wo genau der Radschnellweg in Freiburg verlaufen könnte. Das Treffen findet statt am **Dienstag, 14. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr**. Eine Anmeldung ist erforderlich unter <https://evento.com/vorzugstrasse-rs6> oder telefonisch unter 07531/3659230.

An dem Abend werden drei Trassen vorgestellt. Eine bevorzugte Planungsvariante soll dem Gemeinderat vorgelegt werden. Um die mögliche Führung des Radschnellwegs zu finden, hat in den vergangenen zwei Jahren eine umfangreiche Bürgerbeteiligung stattgefunden. Die Anregungen und Ideen wurden ausgewertet und sind zusammen mit der fachlichen Bewertung des Planungsstands eingeflossen. Jetzt werden die Ergebnisse präsentiert und erläutert.

Im Frühjahr soll der Gemeinderat dann über die Trassenführung beschließen. Dann steht die Linienführung für den gesamten RS6 fest. Die Vorzugsvariante außerhalb des Stadtgebiets Freiburg wurde bereits im vergangenen Sommer durch das Regierungspräsidium Freiburg vorgestellt.

Hintergrundinfos zum RS6: Radschnellwege sind eine neue Kategorie von Radverbindungen, die direktes, zügiges Vorankommen ermöglichen. Das soll durch eine breite und durchgängige Trasse erreicht werden. Dadurch soll Radfahren attraktiver werden, auch über längere Distanzen hinweg. Damit sollen vor allem Pendler motiviert werden, auf das Rad umzusteigen. Die Stadt erhofft sich vom rund 21 Kilometer langen RS6 zwischen Freiburg, Emmendingen und Waldkirch einen spürbaren Impuls für klimaverträgliche Mobilität in der Region. Etwa fünf Kilometer der Strecke liegen auf Freiburger Gemarkung. Berechnungen haben gezeigt, dass das Verkehrspotenzial auf dem RS6 bei 12.000 Radfahrern pro Tag liegt. Ziel ist, dass der Radschnellweg bis 2028 gebaut wird. Unproblematische Streckenabschnitte sollen jedoch vorgezogen und beschleunigt umgesetzt werden.

Details zur Bürgerbeteiligung: Beim RS6 wurde von Beginn an viel auf Bürgerbeteiligung gesetzt. Das Interesse war groß. Innerhalb kürzester Zeit kamen in Freiburg etwa 260 Rückmeldungen zusammen, die unter anderem Vorschläge für Trassenführungen machten oder auf problematische Stellen hinwiesen. Basierend darauf wurden eine Vielzahl von möglichen Trassenvarianten betrachtet und schrittweise auf die drei geeignetsten Führungen reduziert. Begleitet fand im Herbst 2021 eine öffentliche Beradlung möglicher Trassen im Stadtgebiet Freiburg statt. Für die drei besten Varianten wurden straßenräumliche Lösungen vorgeplant, die den Qualitätsstandards für Radschnellwege in Baden-Württemberg entsprechen. Schließlich gab es eine vergleichende Bewertung, aus der nun eine fachliche Vorzugsvariante hervorgeht. Die Methodik und die Ergebnisse sowie einige straßenräumliche Lösungen an wichtigen Stellen werden in der Online-Informationsveranstaltung erläutert. Alle Informationen rund um das Projekt sind auf www.breisgau-y.de zu finden.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Psychosoziale Krebsberatung in Emmendingen - nächster Termin: 16. Februar

Jeweils an einem Donnerstag im Monat ist eine Mitarbeiterin der Psychosozialen Krebsberatung Freiburg im Emmendinger Kreiskrankenhaus (Haus C / Nebengebäude, Vortragsraum U1, Zugang über Parkplatz ins Nebengebäude), um ihren Arbeitsbereich und ihr Unterstützungsangebot vorzustellen. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 16. Februar. Ab 14 Uhr geht es um das Thema: Wie gehe ich mit der durch eine Krebsdiagnose ausgelösten Angst um? Welche Möglichkeiten gibt es im Umgang mit der Sorge vor einem Fortschreiten der Erkrankung? Nach einem 45-minütigen Impulsvortrag ist Raum für Fragen und einen Austausch. Bei Bedarf kann im Anschluss eine kurze Einzelberatung in Anspruch genommen und Termine für vertiefende Gespräche in der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Freiburg vereinbart werden. Das Angebot ist kostenlos. Es gelten jeweils die aktuellen Corona-Regeln. Die Psychosoziale Krebsberatung ist eine Einrichtung des Tumorzentrums Freiburg - CCCF, Universitätsklinikum Freiburg. Sie wird durch die GKV gefördert. An der Finanzierung beteiligen sich zudem die Stadt Freiburg sowie der Landkreis Emmendingen.

Schulungen für Landwirte zur Düngeverordnung

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet die Veranstaltung „Schulung zu Düngung BW“ an. Sie findet am Montag, 13. Februar, von 10 bis 12 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg statt. Die Schulung besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil mit Düngebedarfsermittlungen. Zum Termin sollten die Düngeunterlagen und ein Laptop mitgebracht werden. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich, weitere Infos hierzu auf www.emmendingen.landwirtschaft-bw.de unter <Aktuelles>.

Ordnungsamt im Alten Krankenhaus am 15. Februar geschlossen

Das Ordnungsamt des Landratsamts im Alten Krankenhaus in Emmendingen ist am Mittwoch, 15. Februar, wegen internen und externen Umzügen geschlossen. An diesem Tag sind das Ausländeramt, die Einbürgerungsbehörde, das Gewerbeamt und die Jagd- und Waffenbehörde auch nicht telefonisch erreichbar. Das Kreismedienzentrum im selben Gebäude ist jedoch regulär geöffnet. Ebenfalls geöffnet ist die Bußgeldstelle des Ordnungsamtes in der Kaiserstuhlstraße 3 in Emmendingen.

Dienststelle für Gewerberecht künftig in Emmendinger Unterstadt

Das Sachgebiet „Gewerberecht“ des Landratsamtes Emmendingen zieht um. Die neue Außenstelle des Ordnungsamts befindet sich ab Donnerstag, 16. Februar, in der Karl-Friedrich-Straße 96/1 in der Emmendinger Unterstadt im ehemaligen Kripo-Gebäude. Zum Sachgebiet zählen u.a. Gewerbe- und Gaststättenrecht, Handwerksrecht, Reisegewerbe, Schornsteinfegerangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten zum Sonn- und Feiertagsgesetz sowie die Ausstellung von Bescheinigungen für Umsatzsteuerbefreiung. Die bisherigen Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter gelten weiterhin.

Info der Unteren Naturschutzbehörde Emmendingen: Thema „Schottergärten“

Was ist ein Schottergarten? Als Schottergarten werden Gartenflächen bezeichnet, die großflächig mit Schotter bedeckt sind (siehe Foto). Pflanzen oder Grünflächen kommen wenig bis gar nicht vor. Hauptgrund für die Anlage eines Schottergartens ist eine vermeintlich ordentliche Erscheinung der Fläche und die Annahme, dies mit geringem Pflegeaufwand erreichen zu können. Tatsächlich sind Schottergärten teuer in der Anschaffung und intensiv in der Pflege. Da sich auf Kies und Schotter im Laufe der Zeit Moose und Algen ansetzen, muss ein Schottergarten regelmäßig gereinigt werden, um nicht ungepflegt zu wirken. Zudem bleiben zwischen den Steinen Laub und Müll hängen, die mühselig entfernt werden müssen.

Welche Einflüsse auf die Umwelt entstehen?

1. Biodiversität: In den nahezu pflanzenlosen Schottergärten finden Tiere keine Nistmöglichkeiten oder Nahrung. Gerade Vögel, Kleinsäuger, Wildbienen, Schmetterlinge und zahlreiche weitere Insektenarten sind in bebauten Gebieten auf die wenigen verbliebenen Gehölze, Grünflächen und Blühpflanzen in den Gärten angewiesen. Schottergärten können diese Strukturen nicht aufweisen, sie sind ökologisch gesehen tot. Die Folge ist ein stark reduziertes Vorkommen heimischer Tierarten und somit eine deutlich geringere Biodiversität.

2. Flächenversiegelung: Als Untergrund für die Schottergärten werden häufig wasserdichte Folien oder Unkrautvlies ausgelegt. Dadurch wird die betroffene Fläche beinahe gänzlich versiegelt. Bodenlebewesen kommen kaum bis gar nicht vor, da diese ohne Wasser nicht überlebensfähig sind. Regenwasser kann nicht versickern und fließt zumeist oberflächennah ab. Anstatt im Boden zu versickern (bis zu 200 Liter Niederschlag pro Kubikmeter) fließt das Wasser aus Schottergärten in die Kanalisation. Manche Kommunen erheben daher Gebühren für das abfließende Regenwasser. Schottergärten werden als vollversiegelte Fläche eingestuft.

3. Mikroklima: Pflanzen kühlen mit der Verdunstung von Wasser die Umgebung. Da Pflanzen in Schottergärten weitgehend fehlen, entfällt diese natürliche Abkühlung. Zusätzlich zu den ohnehin erhöhten Temperaturen im Ortsbereich steigern Schottergärten die Temperatur. Die tagsüber erhitzten Steine speichern die Wärme bis in die Nacht hinein. Auch die Filterleistung sowie die Sauerstoffproduktion von Pflanzen entfällt in Schottergärten. So wird das Kleinklima maßgeblich von den nicht-begrünten Flächen beeinflusst, die Luft über Schottergärten wird heiß, stickig und staubig.

Wie ist die rechtliche Situation? Seit 2020 ist nach § 21a Naturschutzgesetz die Anlage von Schottergärten in Baden-Württemberg nicht mehr gestattet. Schotterungen zur Gestaltung von privaten Gärten sind grundsätzlich keine Grünfläche im Sinne des § 9 Absatz 1 Landesbauordnung und deshalb unzulässig.

Bei Fragen kann man sich gerne mit der Unteren Naturschutzbehörde in Verbindung setzen.



Ende der »Denzlinger Nachrichten«